

Zeitschrift: Tec21
Band: 127 (2001)
Heft: 15: Strassenbeläge

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bauerneuerung

Während der vergangenen fünfzig Jahre wurde der Gebäudebestand in der Schweiz verdoppelt. In diesem Tempo kann es kaum weitergehen. Vielmehr sollte der bestehende Gebäudepark besser bewirtschaftet, genutzt und unterhalten werden. Instandsetzen, Umnutzen und Revitalisieren erfordern aber neues Wissen auf allen Stufen: beim Bauherrn und Investor, bei den Planern und Bauleitern und auch bei den Unternehmen und Handwerkern. Projektieren im Bestand gewinnt zusehends an Bedeutung. Die Dokumentation «Bauerneuerung – Projektieren mit Methode» zeigt, wie dies effizient und umfassend geschieht. Sie trägt zu einer vollständigen und umfassenden Projektierungsarbeit bei, die zielgerichtet und effizient vonstatten geht. Auf formale, technische, wirtschaftliche oder ökologische Aussagen wurde bewusst verzichtet. Dokumentation D 0163: Bauerneuerung – Projektieren mit Methode, 124 Seiten, Format A4, broschiert. Preis: Fr. 95.–, Rabatte für Mitglieder.

Bestellungen:
Schwabe & Co AG
Tel. 061 467 85 74
Fax 061 467 85 76
auslieferung@schwabe.ch

Kurse Bauerneuerung

Im eintägigen Kurs «Bauerneuerung – Projektieren mit Methode» wird der Denk- und Vorgehensprozess, welcher der Dokumentation zugrunde liegt, anhand eines konkreten Beispiels durchgearbeitet. Die Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer arbeiten aktiv an der Lösungsfindung mit und können so ihre Kenntnisse einbringen und erweitern. Zu jedem Zwischenschritt werden ergänzende, projektbezogene Unterlagen abgegeben, welche die Informationen aus der Dokumentation vertiefen und vervollständigen.

Kursdaten: 24. April oder 25. Mai 2001 in Zürich
Referenten: Martin Halter und Jörg Gredig
Kurskosten (inkl. Dokumentation):
Fr. 530.– für SIA-Mitglieder, Fr. 610.– für Nicht-Mitglieder.

Auskunft und Anmeldung:
sia form
Kursadministration
Zollikerstrasse 234
8008 Zürich
Tel. 01 283 15 58
Fax 01 388 65 55
Email: form@sia.ch

meilen
Leben am Zürichsee

Submission (Offenes Verfahren)

Ausschreibende Stelle: Politische Gemeinde Meilen
Baukommission, Bahnhofstrasse 35, 8706 Meilen

Verfahren: (Offenes Verfahren)

Gegenstand: Denkmalpflege-Dienstleistungen

Leistungen: Beurteilung und Begutachtung von Baugesuchen und Bauvorhaben in denkmalpflegerischer Hinsicht. Erstellung und Verfassen von denkmalpflegerischen Gutachten, Unterstützung der Behörden und am Bau beteiligten Personen. Im übrigen wird auf die Ausschreibungsunterlagen verwiesen.

Offerteingaben: Teileingaben sind nicht zulässig.

Ausführungstermin: Ab 1. Juli 2001. Der Vertrag wird vorerst bis Ende Amtsperiode 1998/2002 befristet und danach auf jeweils 4 Jahre kündbar verlängert.

Besondere Anforderungen und Eignungskriterien: *Fachtechnische Anforderungen:* Vertrautheit mit alter Bausubstanz/Bautechnik ab dem 16./17. Jahrhundert; gute Kenntnisse der heutigen Renovationsverfahren, insbesondere im Bereich Verputze und Farb-Materialien; gutes Wissen in der heutigen Bautechnologie; sehr gute Kenntnisse der Farbgebung. *Fachliche Anforderungen:* Im Hinblick auf weitere Inventarisierungen, vertiefte Begutachtungen, auf die Beurteilung von Baugesuchen und verwaltungsrechtlichen Verträgen sowie mit Bezug auf Gespräche mit Bauenden und deren Vertretern sind entsprechende fachliche Anforderungen unbedingt nötig. Es sind dies die Taxation und Beurteilung von Liegenschaften bezüglich
– geschichtlicher Bedeutung
– wirtschaftlicher/wirtschaftsgeschichtlicher Bedeutung
– des ortsbaulichen Kontextes
– des landschaftlichen Kontextes
– der kulturhistorischen Bedeutung
– der bauhistorischen Bedeutung
– des Bauzustands
– des Wohnwerts
– der baulichen Entwicklung (objektbezogen)
– der Vertrautheit mit sich wandelnden Tendenzen der Denkmalpflege (und allg. in Architektur und Städtebau)

Persönliche Anforderungen: Innere Unabhängigkeit, integrale Persönlichkeit, aus der Region, aber nicht aus der Gemeinde Meilen, rasche Verfügbarkeit, eigenes Fahrzeug, Gesprächsbereitschaft, eigener Leistungsausweis (nachweisbarer Umgang mit alter Bausubstanz, Renovationen und Restaurierungen), Vertrautheit mit der «Architektur-Szene». *Vorschriften:* Gute Kenntnisse des kantonalen zürcherischen Baurechts. *Referenzen:* Referenzliste gleicher oder ähnlicher Tätigkeit.

Zuschlagskriterien: Fachkompetenz und Erfahrung, Verfügbarkeit, Referenzen

Sprache des Verfahrens: Deutsch

Bezug der Ausschreibungsunterlagen: Schriftlich beim Bau- und Vermessungsamt Meilen, Bahnhofstrasse 35, 8706 Meilen.

Eingabetermin: Die Bewerbungen sind zusammen mit dem ausgefüllten Fragebogen bis **Montag, 7. Mai 2001** (Eingang am Eingabeort; das Datum des Poststempels genügt nicht), in verschlossenem Kuvert mit der Aufschrift «Submission Denkmalpfleger» dem Bau- und Vermessungsamt Meilen, Bahnhofstrasse 35, 8706 Meilen, einzureichen.

Öffnen der Angebote: Die Öffnung der Angebote ist nicht öffentlich. Den Anbietern wird das Protokoll der Offertöffnung zugestellt.

Gültigkeit der Angebote: Die Angebote bleiben während 6 Monaten verbindlich, gerechnet vom Ablauf der Eingabefrist.

Rechtsmittelbelehrung: Gegen diese Submission kann innert 10 Tagen, von der Publikation gerechnet, beim Verwaltungsgericht des Kantons Zürich, Militärstrasse 36, 8004 Zürich, schriftlich Beschwerde eingereicht werden. Die Beschwerdeschrift ist im Doppel einzureichen; sie muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Die angefochtene Ausschreibung ist beizulegen. Die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und, soweit möglich, beizulegen.